



Abteilungsleiter Kommunikation  
Speichergasse 14  
CH - 3150 Schwarzenburg  
Tel. 031 731 18 61  
heinz.pfeuti@mssvbe.ch

3150 Schwarzenburg, 13. September 2008

## Jungschützentreffen Mittelland

**HPS. „Lanzenhäusern scheint im Jungschützenwesen des Mittellandes das Mass aller Dinge zu sein. Gleich zwei Athleten des Vereins schafften es aufs Podest. Mit Eveline Krebs wurde eine Jungschützin Tagessiegerin.**

Auch missliche Witterungsbedingungen scheinen die Jungschützinnen und Jungschützen nicht stoppen zu können, Jedenfalls traten über 120 qualifizierte Schützinnen und Schützen zum Mittelländischen Jungschützentreffen in Belp zum Wettkampf an. Sie hatten sich alle in den verschiedenen Kursen in den Aemtern Bern, Schwarzenburg und Seftigen für die Teilnahme empfohlen und in den Wettschiessen 255 Punkte und mehr geschossen.

Der Wettkampf stand unter der Leitung des Jungschützenchefs Markus Gasser. Er wurde von GL-Mitgliedern, den Amts-Jungschützenchefs und Funktionären der Belp Schützen unterstützt, so dass der Anlass ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden konnte. Die Schiessenden wurden mit Rat und Tat im Unterfangen, ein gutes Resultat zu erzielen, von ihren Jungschützenleitern und Hilfsleitern unterstützt. Voll Eifer und im Hinblick auf die Qualifikation für den Kantonalfinal in Trubschachen und als Vorbereitung auf eine mögliche Teilnahme am Schweizer Jungschützenfinal bemühten sich die jungen Schützen um Bestresultate. Mit Fug und Recht darf behauptet werden, dass die Jungschützenkurse im Verbandsgebiet gut geführt werden und treffsicherer Nachwuchs heranwächst. Die Kameradschaft auch unter Konkurrenten darf schlicht als ausgezeichnet bezeichnet werden. Und im Gespräch mit Funktionären oder den Betreuern wird mancher Schütze Tipps erhalten haben, die ihn im Schiesssport weiter bringen können.

Beat Scheidegger, Präsident des Mittelländer Schiesssportverbandes, führte in seinen Eröffnungsworten zur Rangverkündung an, dass die Qualifikation zum Jungschützentreffen für jeden Mittelländer Jungschützen oder jede Jungschützin ein erstes Ziel sei und gleichzeitig ein erster Höhepunkt im Schiessjahr darstelle. Er dankte den Teilnehmenden und deren Betreuern für die guten Leistungen und die vorgelebte Disziplin. Beat Scheidegger verlangte von den jungen Schützen, dass sie auch weiterhin dem Schiesssport treu bleiben und in ihren Stammsektionen weiter den schönen Sport ausüben sollen.

Und Markus Gasser doppelte nach: „Die guten und sehr guten Resultate der Jungschützen spornen hoffentlich weiter an. Er freut sich, dass sich 23 Teilnehmer für den kantonalfinal qualifiziert haben und wünscht ihnen viel Erfolg.“

Die Rangverkündung wurde aufgelockert durch Klänge der Kinderguggenmusik „Minibäzger“ aus Belp. Auch da zeigten junge Musikanten ihr doch bereits beachtliches Können, was kräftig applaudiert wurde.

Mit 96 Punkten setzte sich Eveline Krebs aus Lanzenhäusern überzeugend an die Klassementsspitze. Sie zeigte sich überglücklich und erklärte: „Ich bin froh, dass es mir im letzten Kurs noch gelang, die Qualifikation zum Kantonalfinal zu schaffen ist sehr schön.

Aber dass es auch gleich noch zum Tagessieg reichen sollte, durfte ich nicht unbedingt erwarten.“ Lars Blatter aus Rüti bei Riggisberg erreichte 94 Punkte und Michael Wüthrich (Lanzenhäusern) folgte auf Platz 3. Er schoss wie der Viertplazierte Christian Nydegger (Guggisberg) 93 Punkte. Auf den Rängen 5 und 6 folgten mit 92 Zählern Thomas Zbinden und Manuel Aebischer (beide Guggisberg). Drei Schützen folgen mit 91 und fünf mit 90 Punkten.

Insgesamt wurde ein Durchschnitt von 83.07 erzielt. Die 50 Teilnehmer aus dem ASV Schwarzenburg gewannen die inoffizielle Unterverbandswertung mit 83,42 Punkten vor Seftigen (30 Teilnehmer) mit 83,33 und Bern (41 Teilnehmende) mit 82,46 Punkten. Auch da zeigte sich, wie ausgeglichen der Wettkampf verlief.“